



## Konfirmand übernimmt Verantwortung für sein Glaubensleben

Am Sonntag, 21. April 2024, konnten die Besucher der Neupostolischen Kirche in Bad Bergzabern einen Gottesdienst mit Konfirmation erleben. Als Grundlage diente das Bibelwort aus Joh. 14,6a: Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.

In seiner Predigt sagte Gemeindevangelist Imo Hauß, dass ihm bei der Vorbereitung auf diesen Gottesdienst ein Lied von der Musikgruppe Silbermond in den Sinn gekommen ist. Sein Titel lautet: „Irgendwas bleibt!“ Im Refrain heißt es:

*„Gib mir ein kleines bisschen Sicherheit, in einer Welt, in der nichts sicher scheint, gib mir in dieser schnellen Zeit irgendwas, das bleibt. Gib mir einfach nur ein bisschen Halt.“*

Er konnte nicht sagen, an wen die Sängerin diese Bitte gerichtet hat. Die, für uns alle nachvollziehbar, zum Ausdruck bringt, von wie vielen Ängsten die Menschen umgetrieben werden.

An diesem Sonntagmorgen ist es jedoch ganz anders. Das Angebot an den Konfirmanden, aber auch an die Gemeinde, lautet:

*Gott ist unser Weg und unsere Lebensversicherung, nämlich das Leben, die Wahrheit und das Licht.*

Es gibt nur diesen einen Weg, Jesus zu glauben und zu vertrauen, sowie seinem Beispiel zu folgen. Es reicht auch nicht, auf diesem Weg zu stehen, sondern man muss ihn gehen.

### Der Konfirmationssegen

Nach dem Predigtteil las Jugendleiterin Judith Rauscher den Konfirmandenbrief von Stammapostel Jean-Luc Schneider vor.

Nach dem Ablegen des Gelübdes wurde Raphael der Konfirmationssegen gespendet. Mit der Konfirmation übernimmt Raphael die Verantwortung für sein Glaubensleben, gelobt Treue, empfängt göttlichen Segen und ist eingeladen, sich aktiv in das Gemeindeleben einzubringen.

Der Gottesdienst wurde durch Dagmar Wolf-Hauß und Dieter Hauß, sowie vom gemischten Chor und Orchester umrahmt.

Nach dem Gottesdienst waren alle Anwesenden zu einem Umtrunk eingeladen.

**29. April 2024**

Text: Karin Bork

Fotos: Werner Bork

